

15. Generalversammlung der acrevi Bank AG
Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Lagebericht

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Gäste

Auch von meiner Seite ein herzliches Willkommen zur Generalversammlung 2026 der acrevi Bank. Schön sind Sie alle da! Ich freue mich ausserordentlich, dass Sie heute so zahlreich zu unserer Generalversammlung gekommen sind.

Wenn man versucht abzuleiten, was die Hintergründe für dieses stets steigende Interesse an unserer Generalversammlung sein könnten, so liegt erstens die Schlussfolgerung nahe, dass es der reinen Anzahl von Aktionärinnen und Aktionären der acrevi Bank geschuldet ist. Diese ist nämlich im Jahr 2025 von 11'384 auf 11'974, also um 590 bzw. rund 5 % gestiegen. Und noch immer sind über 90% davon auch unsere Kundinnen und Kunden, die Bank gehört also sozusagen den Kundinnen und Kunden selbst. Das ist wohlthuend in Zeiten, wo die grosse Mehrheit der Banken bzw. des Bankgeschäfts staatlichen Institutionen oder internationalen Fonds gehören.

Zweitens ist dies sicherlich auch dem sehr beliebten gesellschaftlichen Teil geschuldet, welcher der formellen Generalversammlung folgt. Und drittens beinhaltet ebendieser formelle Teil in diesem Jahr auch ein etwas ungewohnteres und für viele von Ihnen auch etwas spannenderes Traktandum, nämlich den Antrag zur Fusion mit der Regiobank Männedorf. Stephan Weigelt wird an entsprechender Stelle vertieft darauf eingehen, doch ich kann es vorwegnehmen. Dieser Zusammenschluss macht für die acrevi Bank und für Sie als deren Aktionärinnen und Aktionäre sowohl strategisch als auch finanziell sehr viel Sinn. Unser Marktgebiet würde sinnvoll erweitert und die daraus resultierenden Synergien uns allen einen spürbaren Mehrwert bieten.

Doch nun zum eigentlichen Thema meiner Rede, dem Geschäftsverlauf der acrevi Bank im Jahr 2025. Ich starte mit einem Blick auf die Entwicklung unserer Geschäftsvolumen. Diese sind im Jahr 2025 erfreulich angestiegen:

Die Kundenausleihungen haben sich – primär aufgrund der grossen Nachfrage nach Hypotheken – im Jahr 2025 um 2.2 % oder 90 Millionen Franken auf 4.2 Milliarden Franken erhöht. Finanziert wurde dieses Wachstum hauptsächlich durch zusätzliche Kundeneinlagen. Die Kundengelder stiegen im Jahr 2025 um 3.1 % oder 114 Millionen Franken auf 3.8 Milliarden Franken.

Schliesslich erhöhten sich auch die Depotvolumen unserer Kundinnen und Kunden getrieben durch die steigenden Aktienmärkte substanziell, und zwar um 469 Millionen Franken oder 7.9 % auf 6.4 Milliarden Franken. Die uns insgesamt anvertrauten Kundenvermögen – die sogenannten Assets under Management – erreichten somit einen Rekordwert von 10.4 Milliarden Franken. Auch dies: ein starker Beweis für das Vertrauen in acrevi. Ganz herzlichen Dank dafür!

Was waren die Auswirkungen dieser Volumenentwicklungen auf die Erfolgsrechnung? Dabei lohnt sich ein Blick auf die so bedeutsame Zinsentwicklung der letzten Jahre. Wir sehen, dass nach der Zeit der Negativzinsen ein deutlicher Anstieg der Leitzinsen der Schweizerischen Nationalbank erfolgte und in den letzten zwei Jahren auch wieder ein entsprechender Rückgang bis zum Nullzinsniveau zu beobachten war.

Fast synchron entwickelte sich der Zinserfolg der acrevi und von den allermeisten anderen Banken. Mit dem Zinsanstieg im Jahr 2023 konnte auch der Zinserfolg gesteigert werden. Schliesslich sanken die Zinsen wieder auf null, was auch den Zinserfolg wieder schrumpfen liess. Erfreulich ist, dass das heutige Zinsergebnis noch immer rund 9 % über dem Niveau von 2021 liegt, zu einem Zeitpunkt, als letztmals während des gesamten Jahres Negativzinsen herrschten. Allerdings müssen wir auch feststellen: Trotz deutlich gesteigerten Geschäftsvolumen im Finanzierungsbereich verursachten die raschen Zinssenkungen der Nationalbank eine deutliche Reduktion des Zinsergebnisses, und zwar um 12.2 % gegenüber Vorjahr auf 46.7 Millionen Franken.

Im Anlagegeschäft haben die eingangs erwähnten Volumensteigerungen dann tatsächlich auch zu einer sehr erfreulichen Erhöhung des Ergebnisses geführt. Der Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 6.5 % oder 1.7 Millionen Franken auf 27.1 Millionen Franken. Der Hintergrund dieses Rekordergebnisses liegt im grossen Erfolg des Vermögensverwaltungsgeschäfts, aber auch in den freundlichen Finanzmärkten, erhöhten Kundenaktivitäten und gestiegenen Depotvolumen.

Neben diesen beiden ertragsseitigen Haupteinflüssen ist sicherlich auch die Kostenkontrolle erwähnenswert. So sank der Geschäftsaufwand im abgelaufenen Jahr um 1 Million Schweizer Franken bzw. 1.9 % auf 52.5 Millionen Franken, womit wir im Branchenvergleich eine grosse Ausnahme bilden. Zusammenfassend resultierte im Jahr 2025 ein Ergebnis, welches durch das gedrückte Zinsergebnis und das ausgezeichnete Kommissionsgeschäft geprägt war. Mit 29.6 Millionen Franken lag der Geschäftserfolg um 5.8 % unter demjenigen des Vorjahres. Ein Blick zurück relativiert den jüngsten Rückgang und ordnet ein: Der Geschäftserfolg liegt rund 10 % über dem Geschäftserfolg des Jahres 2022, 11 % über demjenigen des Jahres 2021 und noch deutlich über demjenigen der vorangehenden Jahre. Dies waren die Jahre, als letztmals so tiefe Zinsen herrschten.

Erlauben Sie mir zum Abschluss den Hinweis auf ein zehnjähriges Jubiläum, auf das viele unserer Mitarbeitenden sehr stolz sein dürfen und von dem unsere Anlagekundinnen und -kunden profitieren durften. Ich spreche von acrevi spektrum®, unserem Anlage- und Beratungsmodell, das Anfang 2016 eingeführt wurde. Dieses Modell basiert auf einer einzigartigen Kombination von drei Analysemethoden, welche wissenschaftlich fundiert sind. Nach zehn Jahren dürfen wir überzeugt feststellen, dass acrevi spektrum® zu Anlageentscheidungen führt, die fundierter und breiter abgestützt sind als bei branchenüblichen ein- oder zweidimensionalen Verfahren.

Es gibt wohl keinen besseren Nachweis für diese Aussage als die tatsächliche Performance dieser Anlagestrategie während dieser Zeit. Selbstverständlich konnte die Anlagestrategie den Index nicht in jedem einzelnen Jahr schlagen, doch langfristig orientierten Anlegerinnen und Anlegern ist natürlich der Blick auf die mehrjährige Entwicklung besonders wichtig. Und hier zeigt sich der ausserordentliche Erfolg - Ich lasse einfach die Zahlen sprechen, die eingeblendete Grafik ist eindrücklich:

Von Beginn an eine starke Performance.

Seit Ihrer Einführung performt unsere Anlagestrategie regelmässig über dem Durchschnitt. Der dreidimensionale Ansatz «fundamental – verhaltensbezogen – technisch» macht unser Analysetool acrevis spektrum® einzigartig und in Kombination mit unserer persönlichen und ganzheitlichen Beratung so erfolgreich. **Erfahren Sie mehr auf [acrevi.ch/spektrum](https://www.acrevi.ch/spektrum)**

Ergebnis der acrevis
Vermögensverwaltung Aktien Schweiz

+72,8 %

Differenz acrevis Aktien Schweiz vs. SPI

Swiss Performance Index (SPI)

+7,2 %

Ø jährliche Rendite

14,0 %

Ø Volatilität

+173,1 %

Performance seit Lancierung

acrevi invest expert Aktien Schweiz

+10,6 %

Ø jährliche Rendite

14,6 %

Ø Volatilität



Indiziert auf Grundlage von Daten per Tagessende 31.12.2025, Gesamterträge / Quelle: acrevis Investment Center

acrevi
Meine Bank fürs Leben

Sollten Sie fragen zu acrevis spektrum® oder unserer Vermögensverwaltung haben – diese setzt übrigens nichts anderes als ebendiese Anlagestrategie um –, stehen Ihnen Ihr persönlicher Ansprechpartner oder auch unsere Mitarbeitenden am Beratungsstand im Untergeschoss gerne zur Verfügung. Dort können Sie auch Ihr Glück versuchen: es gibt verschiedene Preise am Glücksrad zu gewinnen, darunter eine acrevis-Aktie als Hauptpreis.

Mit diesen positiven Nachrichten, damit sind wir in der heutigen Zeit ja nicht allzu verwöhnt, komme ich zum Abschluss. Doch ich möchte nicht schliessen, ohne mich bei Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, herzlich für Ihr Vertrauen zu bedanken. Vertrauen ist alles andere als selbstverständlich, es basiert auf langfristigen Beziehungen und es ist unser Anspruch, Ihr Vertrauen immer wieder von neuem zu gewinnen und zu bestätigen. Ich diesem Sinne herzlichen Dank. Ich freue mich auf viele spannende Gespräche und Begegnungen am heutigen Abend!

Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.

Die acrevis Bank AG ist 2011 aus dem Zusammenschluss der Bank CA St.Gallen AG und der swissregiobank AG entstanden. Als führende Regionalbank zwischen Bodensee und Zürichsee positioniert sich acrevis mit Hauptsitz in St. Gallen und weiteren sieben Niederlassungen durch eine systematische Abdeckung des Marktgebiets und segmentspezifische Angebote. Die Kernkompetenzen liegen in der Finanzierung privater Immobilien, in der Anlageberatung und Vermögensverwaltung und im Bereich Finanzplanung sowie im kommerziellen Geschäft mit KMU, Gewerbe und Selbstständigerwerbenden. Mehr Informationen: www.acrevi.ch

acrevi Bank AG

Marktplatz 1, CH-9004 St.Gallen

Tel. 058 122 75 55 / info@acrevi.ch / www.acrevi.ch

Meine Bank fürs Leben

St.Gallen • Gossau SG • Wil SG • Bütschwil • Wiesendangen • Rapperswil-Jona • Pfäffikon SZ • Lachen SZ